

**Die Bilder** vom Fest der *Oberösterreicher in Vorarlberg* am 8. November 2008 im Festspielhaus Bregenz können unter Angabe des Autors (Rudolf Öller) für Veröffentlichungen verwendet werden.



**Apa-Aussendung<sup>1</sup> vom 9. November 2008:**

APA0156 5 II 0328

So, 09.Nov 2008

*Vereine/Integration/Oberösterreich/Vorarlberg*

**"Oberösterreicher in Vorarlberg" feiern mit Pühringer und Sausgruber**

Utl.: Doku über 80 Jahre Vereinsgeschichte, Migration und Integration  
Pühringer: Lebendige Brückenbauer zwischen den Ländern =

Bregenz (APA) - Mit Kost und Most und Volksmusik aus der alten Heimat hat der "Verein der Oberösterreicher in Vorarlberg" Samstagabend im Festspielhaus Bregenz dreifach gefeiert: Einmal 80 Jahre ehemalige "Landsmannschaft der Oberösterreicher und Salzburger in Vorarlberg", dann das 25-jährige Bestehen des Vereins und v.a. die Präsentation einer wissenschaftlichen Dokumentation über die "Oberösterreicher in Vorarlberg" aus der Feder des Historiker-Ehepaares Andrea und Leopold Kammerhofer.

Neben Landeshauptmann Herbert Sausgruber (V) gratulierte auch LH Josef Pühringer (V), der aus von Oberösterreich gekommen war. Pühringer wies auf Gemeinsamkeiten zwischen Oberösterreich und Vorarlberg hin: "Wir sind beide

---

<sup>1</sup> Werner Kaplaner

bekennende Föderalisten und skeptische Zentralisten". Beide Länder seien selbstbewusst und wirtschaftlich sehr erfolgreich. Dieser Erfolg beruhe auf der Leistung der Menschen. Die "Oberösterreicher in Vorarlberg" seien eine lebendige "Brücke" zwischen den beiden Bundesländern.

"Durch seine vielfältigen gesellschaftlichen und kulturellen Aktivitäten verkörpert der Verein einen lebendigen Teil Oberösterreichs in unserem Land", lobte Sausgruber. Laut Chronik sind die ersten Oberösterreicher bereits vor über 100 Jahren nach Vorarlberg gekommen - z.B. als Soldaten des Linzer Hausregiments 14 ("Hessen"), das in die Garnison nach Bregenz verlegt wurde. Nach dem Zweiten Weltkrieg ging der Zuzug aus Oberösterreich weiter, bedeutsam war u.a. die B-Gendarmerie, deren Mitglieder auch bei der Hilfe nach dem schweren Lawinenunglück 1954 im Hilfseinsatz waren. Derzeit leben rund 1.500 Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher im Land, rund 300 davon sind im 1983 gegründeten Verein organisiert, der sein 25-jähriges Bestandsjubiläum feiert.

Durch Mitgliederbetreuung, den Kontakt mit anderen Landsmannschaften und durch die engagierte Arbeit im "Interkulturellen Komitee" leiste der OÖ Verein einen wichtigen Beitrag zur Integration und zur kulturellen Verständigung in Vorarlberg, sagte LH Sausgruber. Seit einem Vierteljahrhundert trage der Verein und sein Obmann Hans Kallinger aktiv dazu bei, das Klima der Toleranz und Offenheit im Land zu fördern. Sausgruber: "Die Zuwanderer aus Oberösterreich haben unser Land nicht nur gesellschaftlich, sondern auch kulturell wesentlich bereichert."  
(Schluss) ka/has

APA0156 2008-11-09/13:48

091348 Nov 08